120 Neutral

Silikon neutralvernetzend

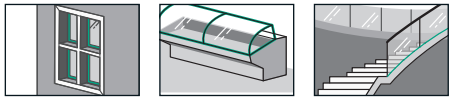
Technisches Datenblatt

Version: 01-2025



Prüfungen:

- DIN EN ISO 15651-1 F25LM Ext.-Int.
- DIN EN ISO 15651-2 G25LM
- DIN EN ISO 15651-3 XS1
- DIN EN ISO 15651-4 PW20LM Ext.-Int.
- DIN 18545-2 Gruppe E
- ift-Zertifizierung
- Geeignet für den Einsatz im Lebensmittelbereich lt. ISEGA Zertifikat 63328 U24
- Erfüllt die französische VOC-Anforderung Klasse A+
- Gelistet auf baubook





Geprüfte PVB Folien-Verträglichkeit | Besonders UV- & witterungs-beständig | Geprüfte Abrieb-festigkeit | Geprüft für Lebensmittel-bereich

Sonderfarben *auf Anfrage!*

1. Technische Daten

Basis	Silikon Dichtstoff – neutralvernetzende Oximbasis
Hautbildezeit	~ 5 Min. (23°C/50%RLF)
Durchhärtung	~ 2,4 mm/24 Std (bei +23°C/50%RLF)
Dichte Färbig / Transparent	~ 1,07 / 1,02 (EN ISO 1183-1)
Shore A-Härte	~ 17 (DIN EN ISO 868)
Volumenschwund	~ 4% (EN ISO 10563)
Weiterreißfestigkeit	~ 4,87 N/mm (ISO 34-1)
Bruchspannung	~ 0,57 N/mm² (DIN EN ISO 8339)
Modul	~ 0,42 N/mm² (EN ISO 8339)
Bruchdehnung	~ 200% (DIN EN ISO 8339)
Temperaturbeständigkeit	-50°C bis +150°C (Dauerbelastung)
Verarbeitungstemperatur (Untergrund, Umgebung)	untere + 5°C, obere + 35°C
Zul. Gesamtverformung	25%
Farben	Gemäß aktueller Farbkarte
Lieferform	310ml Kartusche; 400- & 600ml Folienbeutel; Industriegebinde 20l-Hobbock; 200l-Fässer
Lagerfähigkeit Kartuschen und Folienbeutel	12 Monate in Originalverpackung, bei kühler und trockener Lagerung
Lagerfähigkeit Industriegebinde	6 Monate, kühl und trocken im verschlossenen Originalgebinde

2. Eigenschaften / Einsatzbereiche

120 Neutral vulkanisiert bei Einwirkung von Luftfeuchte unter Freisetzung eines chemisch neutralen Spaltproduktes, welches keine korrosiven Eigenschaften gegenüber Metallen aufweist. Der Dichtstoff weist ein hervorragendes Haftprofil ohne zusätzliche Grundierung der Substrate auf einer Vielzahl von Kunststoffen, silikatischen Untergründen, Metallen (wie z.B. Beton, PVC, Aluminium, Eloxal, Messing etc.) und Glas, sowie wasserverdünnbaren Farbsystemen, auf. 120 Neutral ist fungizid eingestellt und ist dadurch gut gegen Schimmel beständig. Das Material ist absolut UV- und witterungsbeständig. 120 Neutral ist geeignet für die Versiegelung von Einscheiben-, VSG- und Isoliergläsern in Kunststoff, Holz- und Metallrahmen, sowie für die Abdichtung von Rahmenkonstruktionen, im Betonbau, bei Eisenkonstruktionen und im Containerbau. Zur Abdichtung von Profilitverglasung geeignet. Im vulkanisierten Zustand ist 120 Neutral physiologisch unbedenklich und inert.

120 Neutral

3. Untergrundvorbehandlung

Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub-, öl- und fettfrei sein. Auf nicht saugenden Untergründen ist eine Vorreinigung mit 828 Grundreiniger grundsätzlich empfehlenswert, bei empfindlichen Oberflächen sollte jedoch die Verträglichkeit vorab überprüft werden um Oberfächenbeeinträchtigungen zu vermeiden. Falls erforderlich die Haftflächen sorgfältig mittels eines geeigneten Primers vorbehandeln. Ein Anschleifen mit feinem Schleifvlies kann auf glatten Oberflächen die Haftung zusätzlich verbessern.

Untergrund*	**Vorbehandlung färbig**	**Vorbehandlung transparent**
Glas	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Kachel	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Beton nass geschliffen	staubfrei	Primer 70
Beton schalungsglatt	staubfrei	staubfrei
Stahl DC 04	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Stahl feuerverzinkt	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Edelstahl	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Zink	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Aluminium	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Aluminium AlMg1	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Aluminium AlCuMg1	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Aluminium 6016	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Aluminium eloxiert	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Messing MS 63 Härte F 37	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
PVC Kömadur ES	828 Grundreiniger / Primer 100	828 Grundreiniger
PVC weich	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
PC Makrolon Makroform 099	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Polyacryl PMMA XT 20070 Röhm*[1]	828 Grundreiniger / Primer 40	828 Grundreiniger / Primer 40
Polystyrol PS Iroplast	828 Grundreiniger / Primer 100	828 Grundreiniger
ABS Metzoplast ABS 7 H	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger / Primer 100
PET	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
PU Verschnittqualität	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Kupfer	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
Polycarbonat	P828 Grundreiniger / Primer 40	828 Grundreiniger / Primer 40
PMMA Röhm Sanitärqualität	P828 Grundreiniger / Primer 40	828 Grundreiniger
Spiegel*[2]	nicht geeignet	828 Grundreiniger
GFK	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger
EPDM Semperit E 9614	828 Grundreiniger	828 Grundreiniger

***Auf Untergründen welche nicht in dieser Tabelle gelistet sind, sind durch den Verarbeiter stets Vorabtests durchzuführen um die Gebrauchstauglichkeit des Dichtstoffes zu überprüfen.**

Diese Tabelle beruht auf Haftversuchen mit Probekörpern der Firma Rocholl unter Laborbedingungen. In der Praxis sind die Hafteigenschaften von einer Vielzahl von äußeren Einflüssen (Witterung, Verunreinigungen, etc.) abhängig. Daher dient diese Tabelle nur zur Orientierung und stellt keine verbindliche Aussage dar. Die oben getätigten Prüfungen beziehen sich nur auf die Hafteigenschaften und haben keine Aussagekraft in Punkto Verträglichkeit zu den genannten Untergründen.

***1:** Verschiedene PLEXIGLAS® Sorten zeigen in ihrer chemischen Beständigkeit gewisse Unterschiede. In einigen Anwendungen muss mit Spannungen gerechnet werden. Die dadurch erzeugten Spannungen können, in Kombination mit bestimmten Agenzien, zu „Spannungsrissbildungen" führen. Einwirkdauer, Temperatur und Konzentration der einwirkenden Substanz haben einen elementaren Einfluss auf die etwaigen „Spannungsrisse". Beim Einsatz unserer Produkte in Kombination mit PLEXIGLAS® ist die Verwendbarkeit somit vorab zu prüfen.

***2:** Die Verträglichkeit zu unterschiedlichsten Spiegelbelägen verschiedener Hersteller wird in unserem Labor regelmäßig geprüft. Auf Grund für uns nicht kalkulierbarer Fertigungsprozesse unterschiedlicher Herstellerwerke, sowie in Abhängigkeit des vorhandenen Untergrundes und der Verklebungsvarianten, sind Vorversuche zu empfehlen.

VERBINDUNGEN . DAUERHAFTE

120 Neutral

4. Verarbeitung

Allgemeine Hinweise: Das Ablaufdatum des Materials ist zwingend zu beachten, da ansonsten die Eigenschaften des Produktes nicht mehr gewährleistet werden können. Bei Lagerung und/oder Transport der Produkte über einen längeren Zeitraum bei erhöhten Temperaturen/Luftfeuchtigkeit, kann es zu einer Verringerung der Haltbarkeit bzw. zu Veränderungen der Materialeigenschaften kommen. Durch starke Umwelteinflüsse (z.B. hohe Temperatur, UV-Belastung, Chemikalieneinflüsse wie Dämpfe etc.) können die Eigenschaften des Materials unterschiedlich beeinträchtigt werden. Vor der Verarbeitung hat der Anwender sicherzustellen, dass die Baustoffe (fest, flüssig oder in gasförmigem Zustand) im Kontaktbereich mit dem Dichtstoff verträglich sind. Auf die Umgebungs- und Untergrundtemperatur während der Verarbeitung ist zu achten, da zu hohe oder niedrige Temperaturen zu Veränderung der Eigenschaften führen können. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung ist vom Verarbeiter vor dem Einsatz stets eine Probeverarbeitung empfehlenswert. Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für eine gute Belüftung zu sorgen.

Vorbehandlung der Haftflächen: Die Untergrundvorbehandlung hat nach den Angaben unter Punkt 3 dieses Datenblattes zu erfolgen.

Fugenausbildung: Bei bewegungsausgleichenden Fugen müssen die Dimensionen auf die max. Bewegungsaufnahme ausgelegt sein. Ein Mindestquerschnitt der Fuge von 3x5 mm ist einzuhalten. Die Fugenausbildung hat gemäß den jeweils gültigen Normen und Richtlinien zu erfolgen. Zur Vermeidung einer 3-Flankenhaftung ist, wenn notwendig, eine Hinterfüllung mit einem geeigneten Material vorzunehmen (vorzugsweise Ramsauer 1050 Rundprofil geschlossenzellig)

Einbringen des Dichtstoffes: Das Produkt ist gleichmäßig und blasenfrei in die Fuge einzubringen. Bei einer Vorbehandlung des Untergrundes mit Primer ist dessen Ablüftezeit zu beachten. Die Glättarbeiten sind innerhalb der angegebenen Hautbildezeit durchzuführen. Bei der Nacharbeit ist ein guter Kontakt mit den Haftflächen/Fugenflanken sicherzustellen (Abglätten mit Ramsauer Glättmittel).

Nachbehandlung: Nach der Fugenausbildung sind eventuelle Glättmittelrückstände vor dem Eintrocknen zu entfernen, da sonst optische Beeinträchtigungen zu erwarten sind.

5. Erfüllt die Anforderungen des IVD-Merkblattes

Nr. 1	Abdichtung von Bodenfugen mit elastischen Dichtstoffen
Nr. 3-1	Konstruktive Ausführung und Abdichtung von Fugen im Sanitärbereich und in Feuchträumen – Teil 1: Abdichtung von spritzbaren Dichtstoffen
Nr. 9	Spritzbare Dichtstoffe in der Anschlussfuge für Fenster und Außentüren
Nr. 10	Glasabdichtung am Holzfenster mit spritzbaren Dichtstoffen. Dichtstoffe für Mehrscheiben-Isolierglas und selbstreinigendes Glas
Nr. 13	Glasabdichtung an Holz-Metall-Fensterkonstruktionen mit Dichtstoffen
Nr. 14	Dichtstoffe- und Schimmelpilzbefall
Nr. 19-1	Abdichten von Fugen und Anschlüssen im Dachbereich. Einsatzmöglichkeiten von spritzbaren Dichtstoffen, Montageklebstoffen, Butyldichtbänder und –profilen.
Nr. 20	Fugenabdichtung an Holzbauteilen und Holzwerkstoffen. Einsatzmöglichkeiten von spritzbaren Dichtstoffen
Nr. 22	Anschlussfugen im Stahl- und Aluminium-Fassadenbau sowie konstruktiven Glasbau. Einsatzmöglichkeiten von spritzbaren Dichtstoffen
Nr. 24	Fugenabdichtung mit spritzbaren Dichtstoffen und Vorkomprimierten Dichtbändern sowie mit Montageklebstoffen im Wintergartenbau
Nr. 25	Abdichtung von Fugen und Anschlüssen in der Klempnertechnik
Nr. 27	Abdichten von Anschluss- und Bewegungsfugen an der Fassade mit spritzbaren Dichtstoffen
Nr. 28	Sanierung von defekten Fugenabdichtung an der Fassade
Nr. 31	Sanierung von Fugenabdichtungen im Hochbau
Nr. 35	Dichten und Kleben am Bau – Systeme – Einteilung - Anwendung

6. Wartung und Pflege

Die Ramsauer Dicht- und Klebstoffe werden sorgfältig und nach den modernsten Fertigungsverfahren hergestellt. Daraus resultieren höchstwertige Produkte die bei entsprechender Verarbeitung dauerhafte und widerstandfähige Verklebungen und Verfugungen ermöglichen. Um die Funktionsfähigkeit der Fugen und Verklebungen zu gewährleisten ist es jedoch erforderlich diese entsprechend der einwirkenden Belastungen (chemisch, mechanisch, thermisch, UV-Strahlung) in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren, zu reinigen und bei Bedarf zu erneuern (siehe auch Infoblatt „Pflege und Wartung von Fugenabdichtungen“).

VERBINDUNGEN . DAUERHAFTE

120 Neutral

7. Anwendungseinschränkungen

- Das Produkt ist für Unterwasserfugen in Schwimmbädern und Aquarien, sowie für die Abdichtung und Verklebung von Naturstein nicht geeignet.
- Vor Anwendung des Dichtstoffes auf Untergründen, die mit wasserverdünnbaren Farbsystemen vorbehandelt wurden, sind unbedingt Haftversuche durchzuführen. Bei schlechter Haftung muss der Untergrund mit einem Haftanstrich grundiert werden.
- In Räumen wo Dispersionsanstriche zur Verwendung kommen ist darauf zu achten, dass der Anstrich völlig trocken und abgelüftet ist, da es in Verbindung mit dem Dichtstoff bei Verfugungen oder Versiegelungen im Innenbereich durch Spaltprodukte des Dispersionsanstriches zu einer Verfärbung des Dichtstoffes kommen kann.
- Bei hell lackierten Flächen sollten die Fensterflügel nach der Versiegelung stehend gelagert werden, damit die Ablüftung gewährleistet ist – Mindestabstand 5 cm (Gefahr von Verfärbungen).
- Der Dichtstoff sollte nicht überstrichen werden.
- Nicht geeignet für Spiegelverklebungen und zur Verwendung auf extrudierten Polyacrylaten.
- Berührungskontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien, wie z.B. Butyl, EPDM, Neopren, Isolier- und Schwarzanstrich etc. sind zu vermeiden.
- Für flächige Verklebungen und Fugen über 15mm Tiefe sind 1-K-Materialien nicht geeignet. Wird das 1-K-Material in Schichtstärken über 10mm eingesetzt, verringert sich die Aushärtegeschwindigkeit z.T. erheblich.
- Bedingung für die Verträglichkeit zu PVB-Folien ist eine fehlerfreie Verbindung zwischen der eingesetzten PVB-Folie und Glas.
- In Verbindung mit Isoliergläsern ist die Verträglichkeit zum eingesetzten Randverbundmaterial vorab zu testen.
- Auf Kunststoffen mit niederenergetischer Oberfläche, wie z.B. PE, PP oder PTFE keine Haftung
- Für die Verfugung von Holz- und Parkettböden nicht geeignet. Dafür unsere 440 Naturstein bzw. 423 Parkettfuge verwenden.

8. Sicherheitshinweise

Entnehmen Sie den aktuellen EG-Sicherheitsdatenblättern. Diese sind jederzeit auf unserer Homepage unter **www.ramsauer.eu** erhältlich.

9. Mängelhaftung

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen zum Zeitpunkt der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründe, Verarbeitung und Umweltbedingungen können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Deshalb kann für die Qualität der erzielten Ergebnisse, welche durch die vorgenannten Umstände beeinflusst werden, keine Gewährleistung übernommen werden. Es kann kein Rechtsanspruch, egal in welcher Form, gegenüber Fa. Ramsauer GmbH & Co KG, welcher aus diesen Hinweisen oder aus einer mündlichen Beratung begründet wird, geltend gemacht werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Fa. Ramsauer GmbH & Co KG garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß den Technischen Merkblättern bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt konsultieren, welches bei uns angefordert werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie jederzeit auf unserer Homepage unter **www.ramsauer.eu** downloaden können. Mit Erscheinen einer neuen Version / Überarbeitung des technischen Merkblattes, verlieren alle vorherigen Versionen des jeweiligen Produktes ihre Gültigkeit.

CE
0757
13
Ramsauer
RA-120-V01-13
EN 15651-1 F Ext.-Int.
EN 15651-2 G
EN 15651-3 XS
EN 15651-4 PW Ext.-Int.

ift ZERTIFIZIERT
Produktqualität
Verglasungsdichtstoff
DIN 18545 - 2,
DIN EN ISO 11600
Zertifizierungsprogramm
Nr.: 5957031396

PRODUKTSICHERHEIT ISEGA MIT BRIEF UND SIEGEL

baubook
Die Datenbank für ökologisches Bauen & Sanieren

ÉMISSIONS DANS L'AIR INTÉRIEUR A+

25 JAHRE QUALITÄT